

Seelsorgeraum

Pfarramt St. Anton, Neptunstrasse 70, Postfach, 8032 Zürich, 044 387 46 00, www.st-anton-zuerich.ch



Seelsorge: Dr. Andreas Rellstab, Pfarrer
Mike Qerkini, Vikar
Ante Jelavić, Pastoralassistent
Manuela Andolina, Pastoralassistentin
Andreas Pinski, Jugendarbeit

Sakristan: Tomy Kandarappallil, 076 444 55 20
Foyer St. Anton: Toni Bekavac, 076 444 55 23
Diakonie: Mirella Sillari, 044 387 46 13
PZ Riesbach: Tonja Jünger

Leitungsassistentin: Monika Bieri
Sekretariat: Sonja Meier
Mo/Di/Do: 8.30–12.00 Uhr, 14.00–17.00 Uhr
Mi/Fr: 8.30–12.00 Uhr
st.anton@zh.kath.ch

Gottesdienste St. Anton

27. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 3. Oktober

14.00 Tiersegnung auf dem Vorplatz vor dem Foyer
16.30 Eucharistiefeier
18.00 English Mass (Upper Church)

Sonntag, 4. Oktober

9.30 Eucharistiefeier
11.15 English Mass (Upper Church)
16.30 Misa en español (Kirche)
Kollekte: Verein Mira Mira

28. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 10. Oktober

16.30 Eucharistiefeier
18.00 English Mass (Upper Church)

Sonntag, 11. Oktober

9.30 Eucharistiefeier
11.15 English Mass (Upper Church)
16.30 Misa en español (Kirche)
Kollekte: Fidei Donum

WERKTAGE

Neue Gottesdienstordnung:

Es entfällt der Gottesdienst am Donnerstag (ab 8. Oktober)
Mo/Di/Mi/Fr 8.30 Eucharistiefeier
Mo 18.15 Gebetswache/
Rosenkranz

GEDÄCHTNISSE UND LEGATE

So 4.10. 9.30 Felix Küttel

BEICHTGELEGENHEIT

Jeden Samstag 15.30–16.15 Uhr (Krypta) oder nach Vereinbarung.

ÖFFNUNGSZEITEN PFARREI-SEKRETARIATE HERBSTFERIEN

Während der Herbstferien sind unsere Sekretariate wie folgt geöffnet:

St. Anton:

Vom 5. bis 16. Oktober: 8.30–12.00 Uhr
Maria Krönung:
bleibt in der Woche vom 12.10. bis 16.10. geschlossen.

Wenn Sie dringend einen Seelsorger brauchen, sind wir telefonisch immer erreichbar.

FRANZISKANISCHE SEGNUNG VON TIEREN



Samstag, 3. Oktober, 14.00 Uhr im Innenhof (Kirchenplatz) vor dem Foyer St. Anton

durch Br. Paul Zahner OFM

Franziskus von Assisi (4. Oktober) wurde von Tieren geliebt: Er genoss das Zirpen der Grillen, wurde vom Bruder Falken zum Gebet geweckt und kaufte Lämmer frei, damit sie nicht geschlachtet wurden. Gerne können Sie, ob klein oder gross, zu dieser Tiersegnung Hunde, Katzen, Vögel, Hamster usw. von zu Hause mitbringen. Wir feiern so das Geschenk der Tiere an uns.

Infos: paul.zahner@franziskaner.ch

VERABSCHIEDUNG JOSEPH WILLIMANN

Nach dreissigjährigem erfolgreichem Wirken als Dirigent unseres Kirchenchores von Maria Krönung, Coro Corona, ist Dr. Joseph Willimann Ende April in seinen wohlverdienten Ruhestand getreten. Wegen des Lockdowns konnten wir ihn nicht mit der Orchestermesse an Ostern gebührend verabschieden.

Der Not gehorchend müssen wir vorerst leider auf diesem schlichten Weg Abschied nehmen, aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben. Sobald es die Umstände erlauben, werden wir mit Joseph Willimann eine musikalische Verabschiedung durchführen. Dann können wir auch sein Wirken entsprechend würdigen.

Vorerst wünschen wir Dir, lieber Joseph, mit diesen Zeilen von Herzen alles Gute im Ruhestand und gute Gesundheit. Wir verbinden damit unseren herzlichsten Dank für Dein langjähriges, engagiertes und fachlich hochstehendes Wirken in unserem Coro Corona!

Für die Pfarrei: Andreas Rellstab

Für den Chor: Benno Hug

ÄNDERUNG BEI DEN GOTTESDIENSTEN

Liebe Pfarreiangehörige, seit meinem Beginn im Seelsorgeraum sind die Stellenprozentage der Priester aufgrund des Priestermangels von 260% auf 170% zurückgegangen (die entfallenen Stellenprozentage haben wir mit LaientheologInnen ausgeglichen), das Gottesdienstangebot ist jedoch gleichgeblieben. Es wird immer schwieriger, alle Werktaggottesdienste feiern zu können, ohne dass der Vikar oder ich unseren freien Tag drangeben müssen. Daher entfallen **beginnend mit dem 7. Oktober die Eucharistiefeiern jeweils am Mittwoch, 9.15 Uhr, in Maria Krönung, und am Donnerstag, 8.30 Uhr, in St. Anton.**

Trotz dieser Reduktion im Gottesdienstangebot ist es nach wie vor möglich, täglich im Seelsorgeraum eine Eucharistiefeier zu besuchen. Zudem sind wir in der Stadt Zürich in der privilegierten Lage, dass mit den öffentlichen Verkehrsmitteln leicht Gottesdienste in anderen Pfarreien besucht werden können. Der Priestermangel zeigt sich nicht nur in der Leitung von Pfarreien und dem entsprechenden Gottesdienstangebot, sondern auch bei den zur Verfügung stehenden Priestern für Notfälle in den Spitälern, Pflege- und Altersheimen. Auch gibt es überpfarrelliche Aufgaben, für die wir Priester zur Verfügung stehen sollten. Daher ist die Reduktion der Werktaggottesdienste ein kleiner Verzicht für den Seelsorgeraum, aber auch eine kleine Erleichterung für uns Priester.

Pfr. Andreas Rellstab

MUT ZUR LÜCKE – ES GEHT WEITER

Die obenstehende Entscheidung zur Reduktion der Werktaggottesdienste fiel weder schnell und noch leicht. Bereits vor Corona haben wir uns im Team Gedanken gemacht, wie und wo wir Lücken schaffen können, damit Neues entsteht und wir nicht einfach immer dasselbe für immer weniger Interessierte anbieten. Diese Themen beschäftigen uns unentwegt.

Es sind Fragen, die sich seit diesem Frühling unter den Vorzeichen von Corona noch zuspitzten. Die Folgen, die die Schutzmassnahmen für unsere Gottesdienste, aber vor allem auch für unser Pfarreileben hatten, sind weder für Sie als Pfarreiangehörige noch für uns als Team einfach zu tragen. Manchmal kam

St. Anton – Maria Krönung

Pfarramt Maria Krönung, Carl-Spitteler-Strasse 44, 8053 Zürich, 044 381 35 00, www.maria-kroenung.ch

Seelsorge: Dr. Andreas Rellstab, Pfarrer
Mike Qerkini, Vikar
Ante Jelavić, Pastoralassistent
Manuela Andolina, Pastoralassistentin
Andreas Pinsini, Jugendarbeit

Sakristanin: Patrizia Perilli
Hauswart: Peter Spitzer
Diakonie: Esther Wagner, 044 380 66 08

Sekretariat: Monika Seemann
Mo–Fr, 8.30–12.00 Uhr
maria.kroenung@zh.kath.ch

es uns bei der Terminverwaltung vor, als wären wir nur noch am Annullieren und Streichen. Sozusagen am Vernichten von Veranstaltungen, die uns viel bedeutet hätten, in die wir manchmal bereits Gedanken und Vorarbeit gesteckt hatten oder die uns schlicht und einfach lieb und teuer waren und die wir gerne mit ihnen zusammen durchgeführt hätten.

Vieles, was Menschen zusammenbringt – und das ist eine wichtige Aufgabe der Pfarrei –, ist nicht mehr möglich. Das tut weh.



Trotzdem wollen wir nicht beim Klagen stehen bleiben. So haben wir unsere Webseiten von St. Anton und Maria Krönung im Frühjahr in neuem Kleid präsentieren können und freuen uns, wenn Sie dort hie und da hereinschauen und mit uns auf dieser Ebene verbunden bleiben. Von den meisten noch unbemerkt, kann auf den Webseiten ein Newsletter abonniert werden. Wenn Sie unten auf der Homeseite auf die Anmeldung zum Newsletter klicken, können Sie angeben, zu welchen Themenbereichen Sie Informationen und in welchem Abstand sie diese wünschen. Dazu wollen wir auch einen Rundbrief starten, der die «Newsletter», die Pfr. Rellstab während des Lockdowns gestartet hat, fortführen soll.

Nun werden Sie vielleicht fragen, was läuft denn noch in St. Anton und Maria Krönung, wenn doch so vieles gestrichen wurde? Nun, schauen Sie nach und sehen Sie in unser Quartalsprogramm oder auf die elektronischen Agenden der Webseiten. Wir bemühen uns, alles, was wir irgendwie «Corona-konform» durchführen können, auch durchzuführen: Neben den Eucharistiefeiern finden Konzerte, Evensongs und Orgelmessen weiterhin statt – zuhören und Musik geniessen geht auch mit Abstand wun-

derbar. Das «Fiire mit de Chliine» muss auf den Zmorge mit Zopf verzichten, aber Feiern und eine biblische Geschichte singend, bastelnd eindrücklich erleben, das geht. Das Seniorenturnen in Maria Krönung und das Bibel-Teilen in St. Anton, Familiengottesdienste und Jugendtreffs, das alles und noch mehr findet statt.

Ende Oktober wollen wir die «Nachbarschaftsgespräche» mit einem interessanten Gast wieder aufnehmen – am 27. Oktober wird die ehemalige Ombuds-

frau der Stadt Zürich, Claudia Kaufmann, bei uns zu Gast sein. Diese Reihe möchten wir danach regelmässig fortführen. Sie sehen, es geht vieles weiter, und dies hoffentlich nicht unbemerkt von Ihnen. Wir lassen uns nicht unterkriegen, versuchen weiterhin die entstehenden «Lücken» als Chance und «Aufbruch» im wahrsten Sinne des Wortes zu sehen – als etwas, was aufbricht und Neues entstehen lässt. Klein vielleicht, ruhiger und anders als früher, aber es geht weiter im Seelsorgeraum. Bleiben Sie dabei und suchen Sie sich bei uns ihre «Lücke im Alltag», die Sie am meisten anspricht.

Monika Bieri, Leitungsassistenz

INNENREINIGUNG DER KIRCHE ST. ANTON

Seit der letzten umfassenden Renovierung und Neugestaltung der Oberkirche St. Anton im Jahr 2001 sind fast zwanzig Jahre vergangen. In diesen Jahren haben Kerzenruss, Weihrauch, Körperausdünstungen, Staub und Umweltverschmutzung dazu geführt, dass sich über die gesamte Kirche eine dunkle Schicht gelegt hat. Zudem finden sich in einigen Gemälden Risse. Mit einer gründlichen Innenreinigung und Ausbesserung der Risse in den Fresken wollen wir unsere Kirche wieder erstrahlen lassen.

Die Reinigung ist vom **5. Oktober bis 6. November geplant**, unsere Gottesdienste können wie gewohnt gefeiert werden, die Kirche ist immer offen und zugänglich. Wir bitten um Ihr Verständnis, dass in dieser Zeit in der Oberkirche eine Arbeitsbühne steht und gearbeitet wird.

Marcel Bigler

VORSCHAU:

Meditatives Singen zur Nacht

Sonntag, 18. Oktober, 18.30–19.10 Uhr

In der Krypta der Kirche St. Anton

Gottesdienste Maria Krönung

27. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 3. Oktober

18.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 4. Oktober

11.00 Eucharistiefeier

Kollekte: Verein Mira Mira

28. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 10. Oktober

18.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 11. Oktober

11.00 Eucharistiefeier

Kollekte: Fidei Donum

WERKTAGE

Neue Gottesdienstordnung:

Es entfällt der Gottesdienst am Mittwoch (ab 7. Oktober)

Di 9.15 Eucharistiefeier

Do 8.45 Rosenkranz

9.15 Eucharistiefeier

Fr 18.15 Anbetung

19.30 Eucharistiefeier

ALTERSWOHNHEIM OEKAS

Samstag, 3. Oktober

10.30 Eucharistiefeier

(nicht öffentlich)

GEDÄCHTNISSE UND LEGATE

So 4.10. 11.00 Marie-Louise Fraefel

Di 6.10. 9.15 Annemarie Stamm-Aeberli

Sa 10.10. 18.00 Marie-Thérèse u. Franz Wagenhäuser-von Moos

Di 13.10. 9.15 Dr. Walter Blattmann Sr. Rösli Tillmann

Fr 16.10. 19.30 Familie Jakob Heuberger-Schreggenberger